

2
mein lieber Freund

1

Ich habe mit meinem Lehrer
Brief von Ihnen und seiner Antwort
Gegenwärtig gelesen und bin
Einfachlich mit Ihnen und Sie
Maim hier muss Ihnen ein
hinter sein Compliment, das
früher Galvanzeit gabt in
seinem Compendium über den Robins zu
bestimmen, und seitdem gabt hat
es in den Memoires de l'Academie
von Jahr 1753 die Linné Linie, welche
eine gewisse Länge befreit, nicht
bestimmt worden: es wünscht er zu wissen
ob Sie es auch in den Memoires über
die Diferentia von Sie hat
sonderst zu haben sey. In einem von
Ihrer beyden Fällen übermessen
es in mich gegen die Länge. Ich
habe sehr sehr, es ist in Sie

mit thuy nigan aninova die vaysen
tise larkel, gatt nimele so geyden
manel velle foy geyden veltan ist, yan
fett zis jaban.

Ich fülle die veltan discrete im vrom
36. Metad vrom bar veltan: aber
es wird ich d. geyden das veydel
abon so gut fagen das veyden, un may
vne bel mit erntwort. Ich will
vnd foy in dreyen veltan velt
vltan veyden veltan d. veltan

Frankenburg d. 13. Sept. 1746. Der Herr Abb. 1746.

Frankenburg d. 22. Sept.
Frankenburg d. 18. Sept.

1746
Abb. d. o. Buchen d. 19. Sept.